

Niederschrift über die 2. Sitzung der Verbandsversammlung des Abfallverbandes Rheingau am  
3. November 2016  
Vereinshaus Niederwalluf

---

<b>Verbandsversammlung:</b>		Anwesenheitsvermerk
Schmidt, Ralf	Lorch	x
Söhn, Ulrich	Lorch	-
Schmoranz, Hermann	Rüdesheim am Rhein	x
Neumann, Mario	Rüdesheim am Rhein	x
Faust, Willi	Geisenheim	-
Schneider, Knut	Geisenheim	x
Müller, Gerda	Oestrich-Winkel	x
Vogel, Dieter	Oestrich-Winkel	x
Hannes, Matthias	Eltville am Rhein	x
Scholl, Rainer	Eltville am Rhein	x
Nußbaum, Frank	Kiedrich	x
Sohlbach, Georg	Kiedrich	x
Horne, Franz	Walluf	x
Staats, Katharina	Walluf	x
 <b>Verbandsvorstand:</b>		
BM Helbing, Jürgen	Lorch	x
Verbandsvorsteher		
BM Mosler, Volker	Rüdesheim am Rhein	-
BM Kilian, Frank	Geisenheim	x
1.Stadtrat Fladung, Werner	Oestrich-Winkel	x
BM Kunkel, Patrick	Eltville am Rhein	-
stellv. Verbandsvorsteher		
BM Steinmacher, Winfried	Kiedrich	-
BM Kohl, Manfred	Walluf	x
 <b>Geschäftsführung:</b>		
Roth, Jürgen, Walluf, Geschäftsführer		x
Seibel, Gudula, Schriftführerin		x

## TAGESORDNUNG

- |   |  |                   |
|---|--|-------------------|
| 1 | Mehrkosten Biomülltransport nach Singhofen   | Drucks.Nr. 006/16 |
| 2 | DSD / Nebenentgeltvereinbarung 2017 bis 2019 | Drucks.Nr. 007/16 |
| 3 | Doppelhaushalt 2017 und 2018 – Aufstellung   | Drucks.Nr. 008/16 |
| 4 | Verschiedenes                                |                   |

## Beschlüsse

### **1 Mehrkosten Biomülltransport nach Singhofen** **Drucks.Nr 006/16**

Der Vorstandsvorsteher erläutert die Vorlage.

Dem vorliegenden Verhandlungsergebnis mit der Fa. Knettenbrech u. Gurdulic über die Mehrkosten (10,52 €/to zzgl. MwSt) des Biomülltransportes zur Abfallentsorgungsanlage in Singhofen wird rückwirkend zum 01.01.2015 zugestimmt.

Einstimmig  
ZUGESTIMMT

### **2 DSD / Nebenentgeltvereinbarung 2017 bis 2019** **Drucks.Nr 007/16**

Der Vorstandsvorsteher erläutert die Vorlage.

Der Verlängerungsvereinbarung zur Vereinbarung über die Kostenbeteiligung an Abfallberatung und Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen bis zum 31.12.2019 wird zugestimmt.

Einstimmig  
ZUGESTIMMT

### **3 Doppelhaushalt 2017 und 2018 – Aufstellung** **Drucks.Nr 008/16**

Der Vorstandsvorsteher erläutert die Vorlage.

Die Haushaltssatzung des Abfallverbandes Rheingau für die Jahre 2017 / 2018 wird in der Sitzung eingebracht.

Einstimmig  
ZUGESTIMMT

#### 4 Verschiedenes

##### Unvermutete Kassenprüfung vom 12.05.2016

Die unvermutete Kassenprüfung vom 12.05.2016 führte zu keinen Beanstandungen.

##### Papiervermarktung

Seit 2014 erfolgt die Vermarktung des Altpapiers gemeinsam mit dem EAW im Rahmen einer Interkommunalen Gemeinschaft im großen Verbund. Es ist sinnvoll und auch wirtschaftlich, um höhere Rückvergütungen zu erzielen. Dem Verbund gehören außer dem AVR (Rheingau), dem EAW (Untertaunus) und der ELW (Wiesbaden) noch weitere 7 Kommunen an.

Der Vertrag (Vertragsende 31.08.2016) verlängerte sich automatisch bis zum 31.08.2018. Damit partizipiert der AVR für weitere 2 Jahre an der Vermarktungsgemeinschaft für Altpapier.

##### Umsatzsteuerpflicht

Aufgrund des § 2b USTG ergibt sich eine Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand. Die Geschäftsvorgänge des Abfallverbandes Rheingau wurden auf umsatzsteuerrelevante Vorgänge überprüft. Nach Mitteilung des Steuerberaters vom 03.11.2016 besteht für den Verband keine Umsatzsteuerpflicht.

##### Terminplan 2017

Dem mit der Einladung zugestellten Jahresterminplan für das Jahr 2017 wird zugestimmt, die Sitzungen gelten als angekündigt.

##### Sperrmüll/Entsorgung Dachgepäck

Die Entsorgung von Dachgepäckträgern kann lt. dem Abfall-ABC der EAW entweder über die Wertstoffhöfe oder über den Schrotthandel erfolgen. Zwischen den Zeilen liest man das mit Dachgepäckträger die Metallausführung gemeint ist.

Nach Auskunft der Abfallberatung beim Kreis erfolgt die Verwertung von PKW Dachboxen (Kunststoff) über den Sperrmüll und werden auch auf den Wertstoffhöfen (genauso wie ein Surfbrett oder große Koffer) angenommen.

Die Entsorgungsfirma K+G wurde durch den Geschäftsführer aufgefordert künftig ebenso zu verfahren.

Walluf im Rheingau, 7. November 2016

Franz Horne, Vorsitzender

Gudula Seibel, Schriftführerin